

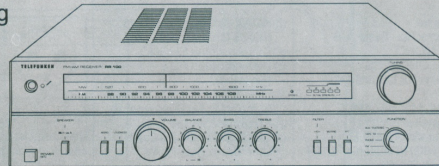
Bedienungsanleitung: Telefunken RR 100

Deutsches Technikmuseum- Inv. Nr.:I.2.060 P-Tfk 03351

Telefunken RR 100 RR 100

Bedienungsanleitung für den Receiver RR 100 mit Beschreibung der Technischen Daten sowie Anschluß- und der Bedienungselemente.

Gebrauchsanweisung



RR 100

TELEFUNKEN

Ein Unternehmen des AEG-TELEFUNKEN Konzerns

Das alles sollten Sie wissen und beachten.

Zur Werterhaltung Ihres Gerätes empfehlen wir eine sorgfältige Behandlung und Pflege.

Gehäuse nur mit einem weichen, staubbindenden Tuch, ggf. mit einem nur leicht angefeuchteten Fensterleder reinigen. Keine scharfen Reinigungsmittel verwenden.

Haben Sie den richtigen Platz für Ihr Gerät?

Wenn Sie es freistehend aufstellen, bedarf es keiner besonderen Vorkehrungen.

Wenn Sie das Gerät jedoch in einen Schrank oder eine Regalwand stellen wollen, müssen Sie für ausreichende Belüftung sorgen. Denn es entwickelt Wärme, die ungehindert entweichen soll. Wenn diese Wärme nicht entweichen kann, führt das zu frühzeitiger Bauteilalterung und damit zu einer verkürzten Lebensdauer des Gerätes. Die Belüftungsöffnungen des Gerätes dürfen nie verdeckt werden; verwenden Sie auch keine flauschigen Unterlagen.



Garantie

Achten Sie darauf, daß Ihnen Ihr Fachhändler beim Kauf dieses Gerätes die ordnungsgemäß mit Datum, Stempel und Unterschrift versehene Identkarte aushändigt. Bewahren Sie diese Identkarte gut auf, denn nur so können Sie etwaige Garantiesprüche gegenüber dem Fachhändler geltend machen.



Reparaturen

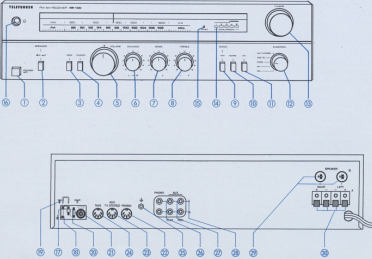
Reparaturen sollten nur vom Fachmann vorgenommen werden. Wenden Sie sich in einem solchen Fall bitte an Ihren Fachhändler.

Unsachgemäße Eingriffe können ein Erlöschen der Betriebszulassung sowie den Verfall des Garantiespruches zur Folge haben.

Inhaltsverzeichnis

Wir haben uns mit dieser Gebrauchsanweisung Mühe gegeben, um Ihnen Schaden durch falsche Bedienung zu ersparen. Darum lesen Sie sie bitte erst durch, bevor Sie sich mit Ihrem neuen RR100 beschäftigen. Wir wünschen Ihnen viele schöne Stunden und ungetrübtes Musikvergnügen.


	Seite
Anschluß- und Bedienungselemente	4
So wird das Gerät angeschlossen	4
Anschluß von Fernsehgeräten mit Stereo-Ton.	6
Bedienungs- und Anzeigeelemente	7
Und so hören Sie: Rundfunk, Schallplatte und Cassette/Tonband	9
Prüfen und Beheben von Störungen	9
Technische Daten.	10
Amtsblatt der Deutschen Bundespost	12



Anschluß- und Bedienungselemente


- ① Netztaete
- ② Lautsprecher-Taste A/B (Lautsprecher)
- ③ Taste MONO
- ④ Taste CLONEDS (Rezeiver)
- ⑤ Einsteller für Lautstärke VOLUME
- ⑥ Einsteller für BALANCE
- ⑦ Klangsteller BASS
- ⑧ Klangsteller TREBLE
- ⑨ Taste MIT FREQU (Band-Wechsel)
- ⑩ Taste MIT FILTER (Band-Wechsel)
- ⑪ Taste AFC
- ⑫ Bedienungselementer FUNCTION
- ⑬ Anzeige/Taste TUNING
- ⑭ Feststärker-Anzeige SIGNAL STRENGTH
- ⑮ Anzeige STEREO
- ⑯ Kopfhörer-Steckbuchse
- ⑰ AM-Antenneneanschluß (Erd-Anschluß)
- ⑱ Kontrollleuchte
- ⑳ ICMV-Clip-Antenneneanschluß (240/300 Ohm)
- ㉑ MAX-Antenneneanschluß (60/75 Ohm)
- ㉒ DIN-Anschluß PHONO
- ㉓ DIN-Anschluß AUX (Rezeiver)
- ㉔ DIN-Anschluß TAPE (Band-Aufnahme und Wiedergabe)
- ㉕ Erdungssteckdose
- ㉖ Cinch-Anschluß PHONO (Band-Wechsel)
- ㉗ Cinch-Anschluß PLAY (Band-Wechsel)
- ㉘ Cinch-Anschluß REC (Band-Adaptation)
- ㉙ Ausgangsbuchsen für Lautsprecher Raum B
- ㉚ Ausgangsterminal für Lautsprecher Raum A

So wird das Gerät angeschlossen:



Netz
Das Gerät ist auf 220V Wechselspannung eingestellt. Bitte prüfen Sie, ob diese Spannung mit Ihrem Stromnetz übereinstimmt. ● Netzstecker sind ca. 1,0 m langem Kabel in eine Netz-Steckdose stecken. ● Durch kurzes Drücken der Netz-Taste (1) gehen, ob das Gerät Spannung bekommt.

Das Gerät kann, falls erforderlich, auf 110V umgestellt werden. Das macht Ihr Fachhändler. Das Tap-Symbol befindet sich an der Rückseite.



Lautsprecher
Sie können vier Lautsprecherboxen zu Stereo-Wiedergabe in zwei getrennten Räumen anschließen. Hierzu dienen die Anschlußbuchsen in der Rückseite des Gerätes:
● Raum B
● Raum A

Bitte achten Sie darauf, daß der Lautstärke-Einsteller Ihres Receivers vor Inbetriebnahme auf Null steht, um plötzliche Lautstärke-Überschreitungen zu vermeiden.

So wird das Gerät angeschlossen:



Antennen

- Verwenden Sie nur Lautsprecher mit Impedanzen von $\geq 4\Omega$. Bei Parallelschaltung dürfen 4Ω nicht unterschritten werden. Bei Werten über 4Ω vermindert sich die Ausgangsleistung.

- Die Lautsprecherboxen sollen die gleichen oder höhere Werte als die Leistungsdaten des Gerätes haben (Nennbelastbarkeit 30W / Musikbelastbarkeit 50W bei 4Ω).

Anmerkung: Wenn Sie bereits Lautsprecherboxen besitzen, fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Fachhändler.

Die Empfangseigenschaften dieses Gerätes werden im wesentlichen durch die örtlichen Empfangsverhältnisse bestimmt.

Es ist deshalb sinnvoll, einen für diese Verhältnisse erforderlichen Antennenaufwand zu betreiben, um die guten Empfangseigenschaften des Gerätes optimal nutzen zu können. Ihr Fachhändler berät Sie bei der Auswahl der Antenne und nimmt die Montage vor. Wird das Gerät an eine Gemeinschaftsantenne angeschlossen, liefert Ihnen Ihr Fachhändler das entsprechende Kabel, wenn Sie ihm das Fabrikat der Antenne nennen.

Antennenanschluß

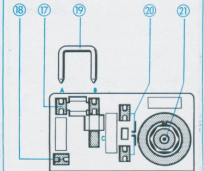
Der Receiver RR100 ist zur Anpassung an die international üblichen Antennen-Normen mit Anschlußbuchse für 240 (300) Ohm und für 60 (75) Ohm-Koax-Antennenanlage ausgestattet.

- Die Zuleitung einer 60/75 Ohm-Antennenanlage (Gemeinschafts- oder Einzelantenne) schließen Sie bitte an die Buchse ⑦ an. Damit sind die Verbindungen für UKW-Antenne und Erde hergestellt. Soll diese Antenne auch für den MW-Bereich wirksam sein, dann muß eine Verbindung zwischen der Koaxial-Buchse ⑦ und der AM-Antennenbuchse ⑩ geschaffen werden. Hierfür muß der Kontaktbügel ⑨ aus der Position B-C herausgenommen und in die Position A-B gesteckt werden.

- Eine UKW-Dipol-Antenne mit 240 (300) Ohm schließen Sie an die Buchse ⑩ an.

- Eine AM-(MW)-Draht-Antenne und eine Erdleitung schließen Sie an die Buchsen ⑦ und ⑩. Die beigelegte UKW-Dipol-Behelfsantenne sollten Sie nur dann benutzen, wenn Sie keine andere Außen-Antenne haben.

Hinweis: Bei der Belegung der Buchsen ⑦ und ⑩ muß der Kontaktbügel ⑨ sich in Position B-C befinden.



So wird das Gerät angeschlossen:



Kopfhörer

Klinken-Buchse Ⓞ
Dieses Buchse erlaubt den Anschluss von Stereo-Kopfhörern mit Kopfhörer-Steckern nach internationaler Norm = Klinkenstecker (3,5 mm) und mindestens 2 U-freidrähte.

Für verschiedene Kopfhörer, die einen Stecker nicht in diese Buchsen stecken, gibt es im Fachhandel geeignete Adapter.



Plattenspieler

DIN-Buchse Ⓞ**PHONO**
An diese Buchse anschließen Sie Ihren Plattenspieler mit Stereo-Magnetkabeln zur Wiedergabe von Stereo- oder Mono-Schallplatten an.

RCA/Cinch-Buchsen Ⓞ
Schieben Sie einen Plattenspieler mit «CINCH-Anschluß» an diese Buchsen an, um das Stereo- oder Mono-Schallsystem mit eigenem Einzelkanal-System zu betreiben.

Massiv-Klemmschraube Ⓞ
Sollte Ihr Plattenspieler eine absolute Masseleitung besitzen, so können Sie diese unter die Schraube.



Cassette/Tonband

DIN-Buchse Ⓞ**TAPE**
An diese Buchse mit der Bezeichnung TAPE anschließen Sie alle für Stereo-Cassetten bzw. Magnetbänder zur Aufnahme oder Wiedergabe an.

DIN-Buchse Ⓞ**AUX**
Einzelkanal-Cassette- oder Tonbandgerät wird zur Aufnahme und Wiedergabe mit dieser Buchse verbunden. Weiterhin können Sie Plattenspieler anschließen, die ein separates Abspielgerät oder ein Magnetkabel besitzen.

RCA/Cinch-Buchsen Ⓞ**PLAY** und Ⓞ**REC**
Auf diese Buchsen (Torbänd- bzw. Cassettegerät) mit RCA- bzw. Cinch-Anschlüssen in Ihrem Gerät schließen Sie diese an diese Buchsenpaare an.

Buchsen Ⓞ**REC**
Buchsen Ⓞ**PLAY**
= Stereo-Wiedergabe



Fernsehgeräte mit Stereo-Ton

Schließen Sie – sofern diese über eine komplette Ausgangsbuchse verfügen – das Buchse Ⓞ**AUX** an Ihren Receiver RR 100 an. Das hierfür benötigte Kabel gibt es im Fachhandel.

Bedienungs- und Anzeigeelemente

Über das Verstärker-Teil werden alle Regelmechanismen: Ton-Quellen, also Rundfunk, Plattenspieler oder Tonband-Tape Cartridge, wiedergegeben. Die Bedienelemente für die Ton- und Klang-Wiedergabe sind in jedem Fall dieselben.

Mit dem Receiver RR 100 können Sie folgende Wellenbereiche empfangen: **gr 3 – VHF/144 MHz**, **DMF**, **MITTELWELLE 520 – 1620 MHz**.

Netz-Schalter

Durch Drücken bzw. Auslösen dieser Taste wird das Gerät sofort ausgeschaltet.

Lautsprecher-Funktionstaste

Die Taste **A/B** steuert die Lautsprecher-Wiedergabe in Raum A und die Lautsprecher-Wiedergabe in Raum B. Drücken Sie diese Taste, um die Lautsprecher-Wiedergabe in Raum B zu steuern.

Mono-Taste

Wenn ein entfernter UKW-Sender oder ein stark verunreinigtes Programm empfangen wird, können Sie durch Drücken der Mono-Taste den Stereoeffekt abschalten. Die Mono-Schaltung wird durch Auslösen der Taste wieder aufgehoben.

Die Bedienelemente **MONO** ist auch sinnvoll, wenn Sie Stereo-Übertragungen auf ein Mono-Cassettengerät oder Tonbandgerät vornehmen wollen.

Anmerkung: Die Schalterstellung **MONO** dient auch zur gleichmäßigen Einstellung der Stereo-Einstellung. Spielen Sie einen Stereo-Albumen über **MONO** ab und regulieren Sie mit dem Balance-Einsteller Ⓞ den Klangdruck so, daß Sie von Ihrem Lieblingssitz auf beide Lautsprecher B gleicher Lautstärke hören. Anschließend schalten Sie wieder auf Stereo.

Balance

Mit diesem Einsteller regulieren Sie den für eine Stereo-Wiedergabe benötigten „Hörbereich“. Drehen Sie genau in der Mitte vor dem Bedien-Lautsprecher, so daß der Balance-Einsteller ebenfalls in der Mitte vor dem Orlautsprecher ist.






















Wenn Sie die Balance-Einstellung nach links oder rechts aus der Mitte stellen, werden die Lautsprecher nicht mehr gleichmäßig belastet und somit auf freiere Wiedergabe umgeschaltet werden.

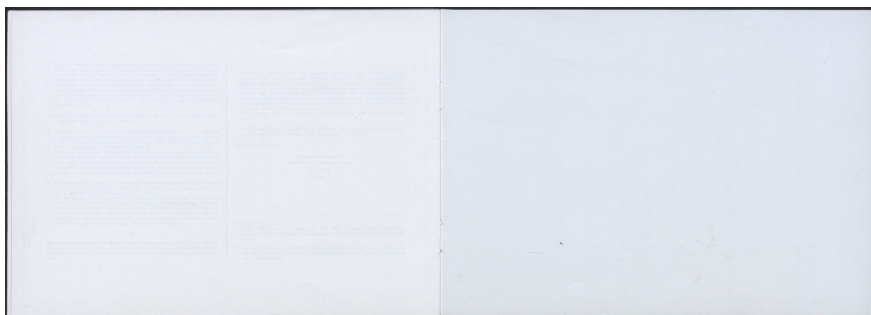
Lautstärke-Taste Ⓞ
Die richtige Taste **Lautstärke** erfolgt mit der Lautstärke-Regulierung eine Anpassung an die Empfindlichkeitskurve des menschlichen Ohres, d.h. bei gleicher Lautstärke Belastung von Höhen und Tiefen.

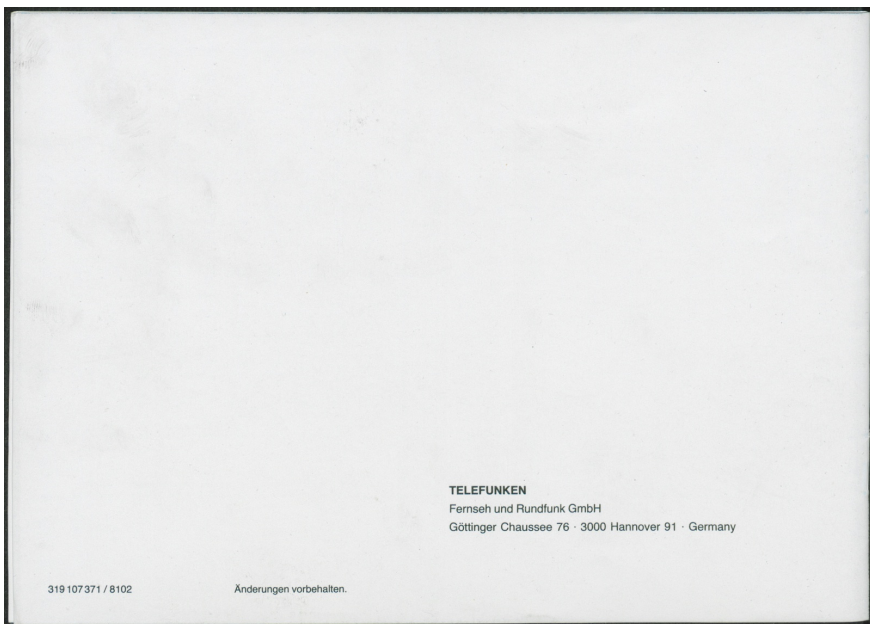
Diese automatische physiologische Klangumkehr durch Auslösen der Taste ausgeschaltet werden und somit auf freie Wiedergabe umgeschaltet werden.

Lautstärke

Zur Lautstärke-Regulierung dient der Einsteller Ⓞ **VOLUME**.

Bedienungs- und Anzeigeelemente		Taste		Abtastknopf		Runfunk		Cassette bzw. Tonband		Prüfen und Beheben von Störungen	
Klang  + 	Die Verwendung dieses Filters empfiehlt sich nur beim Hören von älteren, oft gedämpftem Schallbild. Bei UMW-Sendern (z. B. ganz alte Aufzeichnungsgeräte) werden kein das Rausch-Filter unter Umständen eine Verbesserung des Programms wiederherstellen können.	Taste  AF C Eine erwart. Formabstimmung der UMW-Sender wird durch das Drücken der Taste  AF C erreicht. Die Automatik stimmt den empfangenen Sender optimal ab und hält ihn in dieser Position fest, bis er wieder in die gleiche Richtung ein- und wieder aussteuert.	Abtastknopf  FUNCTION Die Sender-Einstellung nehmen Sie mit dem Abtastknopf  FUNCTION vor. Feldstärke-Anzeige  SIGNAL STRENGTH An der Anzeigeleuchte – sie arbeitet in allen Empfangsbereichen – erkennen Sie, ob ein Sender optimal eingestellt ist. Je mehr die 4 kleinen Leuchtdioden (die sind sogenannte LEDs, ohne Leuchtdiode) aufleuchten, umso besser ist die Empfangssituation des empfangenen Senders.	Runfunk Bevor Sie das Gerät mit der »Mod-Taste«  einschalten, stellen Sie bitte die Lautstärke  etwas zurück. Das sollte die übrigen immer in dieser Richtung machen, um störende »Leuchtdiode-Überschneidungen« zu vermeiden. • Wählen Sie den empfangenen Wellenbereich (UFM oder MW) durch Drücken des Schalters  FUNCTION. • Stellen Sie mit dem Auswahlschalter  FUNCTION den gewünschten Sender ein. • Achten Sie dabei auf eine optimale Sendereinstellung, anhand der Feldstärke-Anzeige  SIGNAL STRENGTH (je mehr die kleinen Leuchtdioden – die sind sogenannte LEDs – aufleuchten, umso besser ist die empfangene Sender-Einstellung bei UFM- oder MW-Funktionen). • Jetzt stellen Sie die empfangene Lautstärke  und Klang ein.	Cassette bzw. Tonband Empfänger mit angeschlossenen Bandgeräten an TAPE bzw. REVERSE-AUX stellen Sie beim Bedienen-Schalter  FUNCTION auf TAPE oder auf AUX. Schallplatte Zur Wiedergabe einer Schallplatte stellen Sie den Betriebsarten-Schalter  FUNCTION entsprechend der eingeschlossenen Tonbandempfangsart auf PHONO. • Wählen Sie die empfangene Wellenlänge (UFM oder MW) durch Drücken des Schalters  FUNCTION. • Stellen Sie mit dem Auswahlschalter  FUNCTION den gewünschten Sender ein. • Achten Sie dabei auf eine optimale Sendereinstellung, anhand der Feldstärke-Anzeige  SIGNAL STRENGTH (je mehr die kleinen Leuchtdioden – die sind sogenannte LEDs – aufleuchten, umso besser ist die empfangene Sender-Einstellung bei UFM- oder MW-Funktionen). • Jetzt stellen Sie die empfangene Lautstärke  und Klang ein.	Prüfen und Beheben von Störungen Sollten Sie in Ihrem Gerät Störungen feststellen, prüfen Sie bitte, ob vielleicht ein Bedienungsfehler vorliegt. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. • Fragen Sie bitte zunächst anhand der nachstehenden Prüf-Liste vor (es mögliche Ursachen bzw. Beseitigung des Fehlers): Bei Drücken der Netz-Taste  keine Betriebsfunktion. • Netz-Ledung unterbrochen, evtl. schlechter Kontakt zur Steckdose. Hat die Steckdose Spannung? (Ggf. mit einer Lampe prüfen). Lautsprecher bleiben stumm. • Ist der Lautstärke-Einsteller noch in 0-Stellung? • Hat sich etwas der Antennenkabel am Gerät (oder an der Antenne) gelöst? • Ist die Gemeinnetzte-Antenne in Ordnung? • Ist die entsprechende Programm-Quelle mit dem betreffenden Sender/FUNCTION gewählt worden? Sie haben keinen oder schlechten Rundfunk-Empfang. • Ist der entsprechende Wellenbereich mit dem FUNCTION-Schalter richtig eingestellt? • Hat sich etwas der Antennenkabel am Gerät (oder an der Antenne) gelöst? • Ist die Gemeinnetzte-Antenne in Ordnung? Bei Drücken der Netz-Taste  keine Betriebsfunktion. • Netz-Ledung unterbrochen, evtl. schlechter Kontakt zur Steckdose. Hat die Steckdose Spannung? (Ggf. mit einer Lampe prüfen). Lautsprecher bleiben stumm. • Ist der Lautstärke-Einsteller noch in 0-Stellung? • Hat sich etwas der Antennenkabel am Gerät (oder an der Antenne) gelöst? • Ist die Gemeinnetzte-Antenne in Ordnung?					





TELEFUNKEN

Fernseh und Rundfunk GmbH
Göttinger Chaussee 76 · 3000 Hannover 91 · Germany

319 107 371 / 8102

Änderungen vorbehalten.